

Installations- und Bedienungsanleitung

Installation and operating manual

Notice d'installation et d'emploi

Istruzioni per l'installazione e l'uso

DE	Dimmer-Steckdose – Phasenabschnitt	2
EN	Pluggable Dimmer – trailing edge	19
FR	Prise à variateur – Coupure de phase descendante	32
IT	Presa con funzione dimmer – a taglio di fase	47



Lieferumfang

Anzahl **Bezeichnung**

1	Homematic IP Dimmer-Steckdose –Phasenabschnitt
1	Bedienungsanleitung

Dokumentation © 2023 eQ-3 AG, Deutschland

Alle Rechte vorbehalten. Ohne schriftliche Zustimmung des Herausgebers darf diese Anleitung auch nicht auszugsweise in irgendeiner Form reproduziert werden oder unter Verwendung elektronischer, mechanischer oder chemischer Verfahren vervielfältigt oder verarbeitet werden.

Es ist möglich, dass die vorliegende Anleitung noch drucktechnische Mängel oder Druckfehler aufweist. Die Angaben in dieser Anleitung werden jedoch regelmäßig überprüft und Korrekturen in der nächsten Ausgabe vorgenommen. Für Fehler technischer oder drucktechnischer Art und ihre Folgen übernehmen wir keine Haftung.

Alle Warenzeichen und Schutzrechte werden anerkannt.

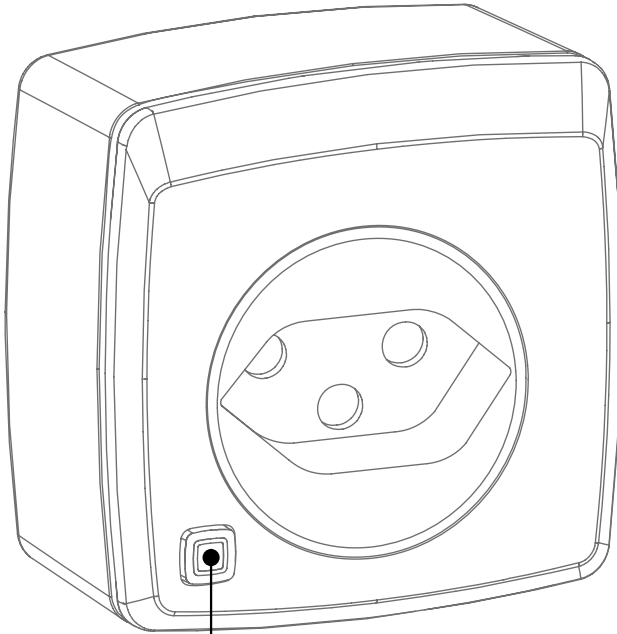
Printed in Hong Kong

Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts können ohne Vorankündigung vorgenommen werden.

159043 (web)

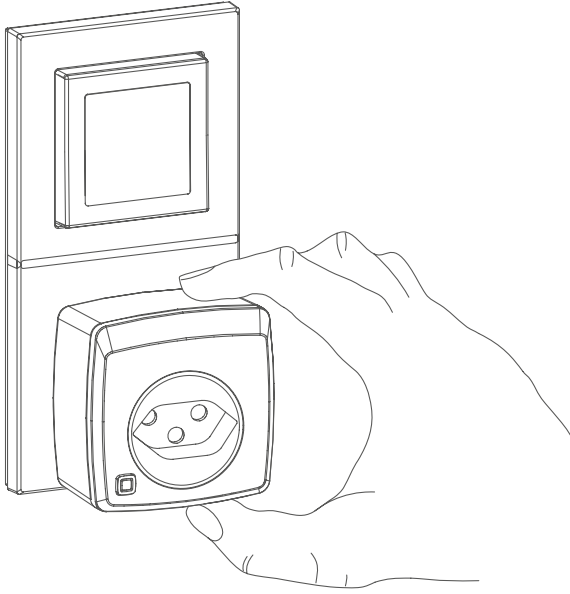
Version 1.0 (03/2023)

1

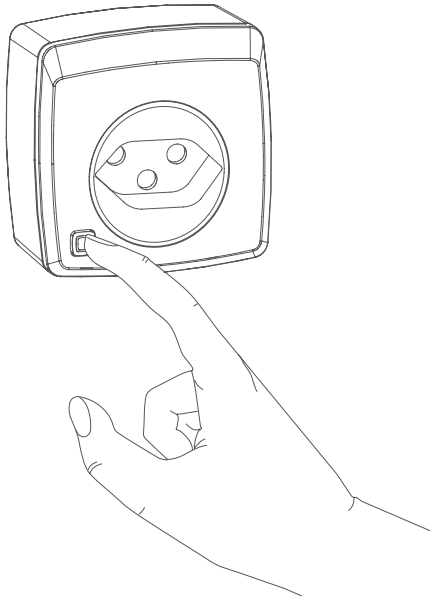


A

2



3



Inhaltsverzeichnis

1	Hinweise zur Anleitung.....	6
2	Gefahrenhinweise.....	6
3	Funktion und Geräteübersicht.....	9
4	Allgemeine Systeminformationen.....	10
5	Inbetriebnahme.....	10
5.1	Montage und Anlernen.....	10
6	Bedienung.....	12
7	Verhalten nach Spannungswiederkehr.....	12
8	Fehlerbehebung.....	13
8.1	Befehl nicht bestätigt.....	13
8.2	Duty Cycle.....	13
8.3	Fehlercodes und Blinkfolgen.....	14
9	Wiederherstellung der Werkseinstellungen.....	15
10	Wartung und Reinigung.....	15
11	Allgemeine Hinweise zum Funkbetrieb.....	16
12	Technische Daten.....	17

1 Hinweise zur Anleitung

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig, bevor Sie Ihre Homematic IP Geräte in Betrieb nehmen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf! Wenn Sie das Gerät anderen Personen zur Nutzung überlassen, übergeben Sie auch diese Anleitung.

Benutzte Symbole:



Achtung!

Hier wird auf eine Gefahr hingewiesen.



Hinweis

Dieser Abschnitt enthält zusätzliche wichtige Informationen.

2 Gefahrenhinweise



Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Gefahrenhinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Gewährleistungsanspruch! Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!











Öffnen Sie das Gerät nicht. Es enthält keine durch den Anwender zu wartenden Teile. Das Öffnen des Gerätes birgt die Gefahr eines Stromschlages. Im Fehlerfall lassen Sie das Gerät von einer Fachkraft prüfen.















Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es von außen erkennbare Schäden z. B. am Gehäuse, an Bedienelementen oder an den Anschlussbuchsen bzw. eine Funktionsstörung aufweist. Lassen Sie das Gerät im Zweifelsfall von einer Fachkraft prüfen.



Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Gerätes nicht gestattet.

-  Betreiben Sie das Gerät nur in Innenräumen und setzen Sie es keinem Einfluss von Feuchtigkeit, Vibrationen, ständiger Sonnen- oder anderer Wärmeeinstrahlung, übermäßiger Kälte und keinen mechanischen Belastungen aus.
-  Das Gerät ist kein Spielzeug, erlauben Sie Kindern nicht damit zu spielen. Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen, Plastikfolien/ -tüten, Styroporteile, etc., können für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
-  Beachten Sie vor Anschluss eines Verbrauchers die technischen Daten, insbesondere die maximalzulässige Schaltleistung und Art des anzuschließenden Verbrauchers! Alle Lastangaben beziehen sich auf ohmsche Lasten! Belasten Sie das Gerät nur bis zur angegebenen Leistungsgrenze. Eine Überlastung kann zur Zerstörung des Gerätes, zu einem Brand oder elektrischen Unfall führen.
-  Das Gerät darf nur an eine leicht zugängliche Netz-Steckdose angeschlossen werden. Bei Gefahr ist das Gerät aus der Netz-Steckdose zu ziehen.
-  Verwenden Sie das Gerät nur in fest installierten Steckdosen mit Schutzkontakten, nicht in Steckdosenleisten oder mit Verlängerungskabeln.
-  Schließen Sie keine Endgeräte an die Dimmer-Steckdose an, deren unbeaufsichtigtes Einschalten Brände oder andere Schäden verursachen könnten.
-  Ziehen Sie grundsätzlich den Stecker des Endgerätes aus der Dimmer-Steckdose, bevor Sie Veränderungen am Endgerät vornehmen (z. B. Leuchtmittelwechsel).
-  Das Gerät ist nicht zum Freischalten geeignet. Die Last ist nicht galvanisch vom Netz getrennt.

-  Verlegen Sie Kabel stets so, dass diese nicht zu Gefährdungen für Menschen und Haustiere führen können.
-   Zwischenstecker-Geräte dürfen nicht hintereinander gesteckt werden.
-  Setzen Sie beim Betrieb mit elektronischen Trafos nur Transformatoren ein, die den Anforderungen nach DIN EN 61347-1 (VDE 0712-30, Teil 1) sowie DIN EN 61047 (VDE 0712-25, Teil 2) entsprechen.
-  Es dürfen nur dimmbare 230-V-LED-Leuchtmittel eingesetzt werden. Der Einsatz von nicht dimmbaren 230-V-LED-Leuchtmitteln kann das Gerät und/oder das Leuchtmittel zerstören.
-  Das Zuschalten von Lasten im eingeschalteten Zustand (Dimmlevel ungleich 0) ist nicht zulässig, da dadurch sehr hohe Einschaltströme entstehen können, die das Gerät zerstören.
-  Das Gerät kann zur Vermeidung von Helligkeitsschwankungen Rundsteuersignale erkennen. Trotzdem kann kurzzeitiges Flackern des Leuchtmittels auf Grund von Rundsteuersignalen nicht vollständig ausgeschlossen werden.
-  Der Dimmkaktor ist ausschließlich für Glühlampen sowie für Hochvolt-Halogenlampen und Niedervolt-Halogenlampen mit elektronischen Trafos sowie dimmbare LED-Lampen geeignet! Schließen Sie am Dimmkaktor nur ohmsche und kapazitive Lampenlasten und keine Fernseher, Computer, Motoren etc. an.
-  Beim Betrieb mit 230-V-LED-Leuchtmitteln ist zu beachten, dass viele aufgrund der sehr niedrigen Stromaufnahme im ausgeschalteten Zustand zum Glimmen oder Aufblitzen neigen.
-  Der Dimmkaktor enthält einen thermischen Schutz. Bitte beachten Sie, dass bei Überhitzung die Verbraucher ganz abgeschaltet werden.

-  Jeder andere Einsatz als der in dieser Bedienungsanleitung beschriebene ist nicht bestimmungsgemäß und führt zu Gewährleistungs- und Haftungsausschluss. Dies gilt auch für Umbauten und Veränderungen. Das Gerät ist ausschließlich für den privaten Gebrauch gedacht.
-  Das Gerät ist nur für den Einsatz in wohnungsähnlichen Umgebungen geeignet.

3 Funktion und Geräteübersicht

Mit der Homematic IP Dimmer-Steckdose können Sie angeschlossene Verbraucher (z. B. Leuchten) bequem über eine Homematic IP Fernbedienung oder per Homematic IP App ein- bzw. ausschalten und dimmen.

Die Dimmer-Steckdose lässt sich schnell und ohne Werkzeug montieren – nach dem Einstecken in die Steckdose ist das Gerät sofort betriebsbereit. Dank der kompakten Bauweise blockiert es keine umliegenden Steckdosen.

Einmal installiert dimmt und schaltet das Gerät z. B. Glühlampen, HV-Halogenlampen, NV-Halogenlampen mit elektronischem Trafo, dimmbare Energiesparlampen und viele dimmbare LEDs ein bzw. aus.

Geräteübersicht (s. *Abbildung 1*):

- (A)** Systemtaste (Anlernen, Ein- und Ausschalten angeschlossener Verbraucher und LED)

4 Allgemeine Systeminformationen

Dieses Gerät ist Teil des Homematic IP Smart-Home-Systems und kommuniziert über das Homematic IP Funkprotokoll. Alle Geräte des Systems können komfortabel und individuell per Smartphone über die Homematic IP App konfiguriert werden. Welcher Funktionsumfang sich innerhalb des Systems im Zusammenspiel mit weiteren Komponenten ergibt, entnehmen Sie bitte dem Homematic IP Anwenderhandbuch. Alle technischen Dokumente und Updates finden Sie stets aktuell unter www.eQ-3.de.

5 Inbetriebnahme

5.1 Montage und Anlernen



Bitte lesen Sie diesen Abschnitt erst vollständig, bevor Sie mit dem Anlernen beginnen.



Richten Sie zunächst Ihren Homematic IP Access Point über die Homematic IP App ein, um weitere Homematic IP Geräte im Homematic IP System nutzen zu können. Ausführliche Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Access Points

Damit die Dimmer-Steckdose in Ihr System integriert werden und mit anderen Homematic IP Geräten kommunizieren kann, muss sie zunächst an den Homematic IP Access Point angelernt werden.

Zum Anlernen der Dimmer-Steckdose gehen Sie wie folgt vor:

- Öffnen Sie die Homematic IP App auf Ihrem Smartphone.
- Wählen Sie den Menüpunkt „**Gerät anlernen**“ aus.
- Stecken Sie die Dimmer-Steckdose in die gewünschte Steckdose (s. *Abbildung 2*).
- Der Anlernmodus ist für 3 Minuten aktiv.



Sie können den Anlernmodus manuell für weitere 3 Minuten starten, indem Sie die Systemtaste **(A)** kurz drücken (s. *Abbildung 3*). Dabei wird die Dimmer-Steckdose (je vorherigem nach Zustand) ein- oder ausgeschaltet.

- Das Gerät erscheint automatisch in der Homematic IP App.
- Zur Bestätigung geben Sie in der App die letzten vier Ziffern der Gerätenummer (SGTIN) ein oder scannen Sie den QR-Code. Die Gerätenummer finden Sie auf dem Aufkleber im Lieferumfang oder direkt am Gerät.
- Warten Sie, bis der Anlernvorgang abgeschlossen ist.
- Zur Bestätigung eines erfolgreichen Anlernvorgangs leuchtet die LED grün. Das Gerät ist nun einsatzbereit.
- Leuchtet die LED rot, versuchen Sie es erneut.
- Wählen Sie aus, in welchen Anwendungen (z. B. Licht und/oder Sicherheit) Sie Ihr Gerät verwenden möchten.
- Vergeben Sie in der App einen Namen für das Gerät und ordnen Sie es einem Raum zu.

Nach einem erfolgreichen Anlernvorgang können Sie Verbraucher einfach in die ausgeschaltete Dimmer-Steckdose einstecken, ein- bzw. ausschalten sowie dimmen. Beachten Sie hierzu die Sicherheitshinweise unter „2 Gefahrenhinweise“ auf Seite 6 und „6 Bedienung“ auf Seite 12.

6 Bedienung

Nach dem Anlernen und Einstecken in eine Steckdose, stehen Ihnen einfache Bedienfunktionen direkt am Gerät zur Verfügung:

- Drücken Sie die Systemtaste **(A)** kurz, um angeschlossene Verbraucher ein- bzw. auszuschalten.
- Drücken Sie die Systemtaste **(A)** lange, um angeschlossene Verbraucher hoch/herunter zu dimmen.



Unsachgemäße Verwendung oder eine bauseitig nicht intakte Installation (z. B. minderwertige bzw. defekte Stecker oder Steckdosen) können zu Überhitzung der Dimmer-Steckdose führen. Die integrierte Temperaturüberwachung des Gerätes stellt eine Abschaltung der Last sicher. Dies schützt vor Überhitzung und gewährleistet einen sicheren Betrieb. Sobald die Temperatur wieder einen unkritischen Wert erreicht hat, können Sie die Dimmer-Steckdose erneut einschalten. Beachten Sie in jedem Fall die zulässige Umgebungstemperatur des Gerätes und lassen Sie die Installation bei Bedarf von einer Fachkraft auf mögliche Fehlerquellen überprüfen.



Das Zuschalten von Verbrauchern im eingeschalteten Zustand (Dimmlevel ungleich 0) ist nicht zulässig, da dadurch sehr hohe Einschaltströme entstehen können, die das Gerät zerstören.

7 Verhalten nach Spannungswiederkehr

Nach dem Einstecken des Gerätes in eine Steckdose oder nach Wiederkehr der Netzspannung führt die Dimmer-Steckdose einen Selbsttest/Neustart (ca. 2 Sekunden) durch. Die LED blinkt kurz orange und grün auf (LED-Testanzeige). Sollte dabei ein Fehler festgestellt werden, wird dieses durch Blinken der LED dargestellt (s. „8.3 Fehlercodes und Blinkfolgen“ auf Seite 14). Bei einem Fehler wiederholt sich dieser Vorgang und das Gerät nimmt seine eigentliche Funktion nicht auf. Sollte der Test ohne Fehler durchlaufen, sendet die Dimmer-Steckdose ein Funktelegramm mit seiner Statusinformation aus.

8 Fehlerbehebung

8.1 Befehl nicht bestätigt

Bestätigt mindestens ein Empfänger einen Befehl nicht, leuchtet zum Abschluss der fehlerhaften Übertragung die LED rot auf. Grund für die fehlerhafte Übertragung kann eine Funkstörung sein (s. „11 Allgemeine Hinweise zum Funkbetrieb“ auf Seite 16). Die fehlerhafte Übertragung kann folgende Ursachen haben:

- Empfänger nicht erreichbar
- Empfänger kann Befehl nicht ausführen (Lastausfall, mechanische Blockade etc.)
- Empfänger defekt

8.2 Duty Cycle

Der Duty Cycle beschreibt eine gesetzlich geregelte Begrenzung der Sendezeit von Geräten im 868 MHz-Bereich. Das Ziel dieser Regelung ist es, die Funktion aller im 868 MHz-Bereich arbeitenden Geräte zu gewährleisten.

In dem von uns genutzten Frequenzbereich 868 MHz beträgt die maximale Sendezeit eines jeden Gerätes 1 % einer Stunde (also 36 Sekunden in einer Stunde). Die Geräte dürfen bei Erreichen des 1 %-Limits nicht mehr senden, bis diese zeitliche Begrenzung vorüber ist. Gemäß dieser Richtlinie, werden Homematic IP Geräte zu 100 % normenkonform entwickelt und produziert.

Im normalen Betrieb wird der Duty Cycle in der Regel nicht erreicht. Dies kann jedoch in Einzelfällen bei der Inbetriebnahme oder Erstinstallation eines Systems durch vermehrte und funkintensive Anlernprozesse der Fall sein. Eine Überschreitung des Duty-Cycle-Limits wird durch dreimal langes rotes Blinken der LED angezeigt und kann sich durch temporär fehlende Funktion des Gerätes äußern. Nach kurzer Zeit (max. 1 Stunde) ist die Funktion des Gerätes wiederhergestellt.

8.3 Fehlercodes und Blinkfolgen

Blinkcode	Bedeutung	Lösung
Kurzes oranges Blinken	Funkübertragung/Sendeversuch/Datenübertragung	Warten Sie, bis die Übertragung beendet ist.
1x langes grünes Leuchten	Vorgang bestätigt	Sie können mit der Bedienung fortfahren.
1x langes rotes Leuchten	Vorgang fehlgeschlagen	Versuchen Sie es erneut (s. „8.1 Befehl nicht bestätigt“ auf Seite 13).
Kurzes oranges Blinken (alle 10 s)	Anlernmodus aktiv	Geben Sie die letzten vier Ziffern der Gerätenummer zur Bestätigung ein (s. „5.1 Montage und Anlernen“ auf Seite 10).
1x langes rotes Leuchten	Vorgang fehlgeschlagen oder Duty-Cycle-Limit erreicht	Versuchen Sie es erneut (s. „8.1 Befehl nicht bestätigt“ auf Seite 13 oder „8.2 Duty Cycle“ auf Seite 13).
6x langes rotes Blinken	Gerät defekt	Achten Sie auf die Anzeige in Ihrer App oder wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
1x oranges und 1x grünes Leuchten (nach dem Einstecken in eine Steckdose)	Testanzeige	Nachdem die Testanzeige erloschen ist, können Sie fortfahren.

9 Wiederherstellung der Werkseinstellungen



Die Werkseinstellungen des Gerätes können wiederhergestellt werden. Dabei gehen alle Einstellungen verloren.

Um die Werkseinstellungen der Dimmer-Steckdose wiederherzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

- Ziehen Sie die Dimmer-Steckdose aus der Steckdose heraus (s. *Abbildung 2*).
- Stecken Sie die Dimmer-Steckdose wieder in die Steckdose ein und halten Sie gleichzeitig die Systemtaste (**A**) für 4 s gedrückt, bis die LED schnell orange zu blinken beginnt (s. *Abbildung 3*).
- Lassen Sie die Systemtaste wieder los.
- Drücken Sie die Systemtaste erneut für 4 s, bis die LED grün aufleuchtet.
- Lassen Sie die Systemtaste wieder los, um das Wiederherstellen der Werkseinstellungen abzuschließen.

Das Gerät führt einen Neustart durch.

10 Wartung und Reinigung




Das Gerät ist für Sie wartungsfrei. Überlassen Sie eine Wartung oder Reparatur einer Fachkraft.

Reinigen Sie das Gerät nur nach Entfernen aus der Steckdose mit einem trockenen Leinentuch, das bei starken Verschmutzungen leicht angefeuchtet sein kann. Verwenden Sie zur Reinigung keine lösemittelhaltigen Reinigungsmittel, das Kunststoffgehäuse und die Beschriftung können dadurch angegriffen werden. Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit in das Geräteinnere gelangt.

11 Allgemeine Hinweise zum Funkbetrieb

Die Funk-Übertragung wird auf einem nicht exklusiven Übertragungsweg realisiert, weshalb Störungen nicht ausgeschlossen werden können. Weitere Störeinflüsse können hervorgerufen werden durch Schaltvorgänge, Elektromotoren oder defekte Elektrogeräte.

 Die Reichweite in Gebäuden kann stark von der im Freifeld abweichen. Außer der Sendeleistung und den Empfangseigenschaften der Empfänger spielen Umwelteinflüsse wie Luftfeuchtigkeit neben baulichen Gegebenheiten vor Ort eine wichtige Rolle.

Hiermit erklärt die eQ-3 AG, Maiburger Str. 29, 26789 Leer, Deutschland, dass der Funkanlagentyp Homematic IP HmIP-PDT-CH der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.eq-3.de

12 Technische Daten

Geräte-Kurzbezeichnung:	HmIP-PDT-CH
Versorgungsspannung:	230 V/50 Hz
Stromaufnahme:	0,35 A
Minimallast:	3 VA
Maximale Schaltleistung:	80 VA
Leistungsaufnahme im Ruhebetrieb:	0,4 W
Dimmverfahren:	Phasenabschnitt
Lastart:	ohmsche und kapazitive Lampenlast
Schaltertyp:	unabhängig montierter Schalter
Betriebsart:	S1
Stehstoßspannung:	2500 V
Schutzart:	IP20
Schutzklasse:	I
Geräteschutz (nicht-austauschbar):	Überlastsicherung, Temperatursicherung
Verschmutzungsgrad:	2
Temperatur der Kugeldruck- prüfung:	125 °C
Temperatur der Glühdraht- prüfung:	850 °C
Umgebungstemperatur:	-10 bis 35 °C
Abmessungen (B x H x T):	70 x 70 x 39 mm (ohne Netzstecker)
Gewicht:	138 g
Funk-Frequenzband:	868,0-868,6 MHz 869,4-869,65 MHz
Max. Funk-Sendeleistung:	10 dBm
Empfängerkategorie:	SRD category 2
Typ. Funk-Freifeldreichweite:	170 m
Duty Cycle:	< 1 % pro h / < 10 % pro h

Technische Änderungen vorbehalten.

Entsorgungshinweis



Gerät nicht im Hausmüll entsorgen! Elektronische Geräte sind entsprechend der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte über die örtlichen Sammelstellen für Elektronik-Altgeräte zu entsorgen.

Konformitätshinweis



Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.



Bei technischen Fragen zum Gerät wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Package contents

Quantity	Description
1	Pluggable Dimmer – trailing edge
1	Operating manual

Documentation © 2023 eQ-3 AG, Germany.

All rights reserved. This manual may not be reproduced in any format, either in whole or in part, nor may it be duplicated or edited by electronic, mechanical or chemical means, without the written consent of the publisher.

Typographical and printing errors cannot be excluded. However, the information contained in this manual is reviewed on a regular basis and any necessary corrections will be implemented in the next edition. We accept no liability for technical or typographical errors or the consequences thereof.

All trademarks and industrial property rights are acknowledged.

Printed in Hong Kong

Changes may be made without prior notice as a result of technical advances.

159043 (web)

Version 1.0 (03/2023)

Table of contents

1	Information about this manual	21
2	Hazard information	21
3	Function and device overview	24
4	General system information	24
5	Start-up	25
5.1	Installation and pairing	25
6	Operation	26
7	Response to power recovery	26
8	Troubleshooting	27
8.1	Command not confirmed.....	27
8.2	Duty cycle	27
8.3	Error codes and flashing sequences	28
9	Restore factory settings.....	28
10	Maintenance and cleaning.....	29
11	General information about radio operation.....	29
12	Technical specifications	30

1 Information about this manual

Please read this manual carefully before beginning operation with your Homematic IP components. Keep the manual so you can refer to it at a later date if you need to. If you hand over the device to other persons for use, please hand over this manual as well.

Symbols used:



Attention!

This indicates a hazard.



Note

This section contains important additional information.

2 Hazard information



We do not assume any liability for damage to property or personal injury caused by improper use or the failure to observe the hazard information. In such cases, any claim under warranty is extinguished! For consequential damages, we assume no liability!












Do not open the device. It does not contain any parts that can be maintained by the user. There is a risk of electric shock if the device is opened. In the event of an error, please have the device checked by an expert.













Do not use the device if there are signs of damage to the housing, control elements or connecting sockets, for example, or if it demonstrates a malfunction. If you have any doubts, have the device checked by an expert.



For safety and licensing reasons (CE), unauthorized change and/or modification of the device is not permitted.

-  The device may only be operated indoors and must be protected from the effects of moisture, vibrations, solar or other methods of heat radiation, cold and mechanical loads.
-  The device is not a toy; do not allow children to play with it. Do not leave packaging material lying around, plastic films/bags, pieces of polystyrene etc., can be dangerous in the hands of a child.
-  Please take the technical data (in particular the maximum permissible switching capacity and the type of load to be connected) into account before connecting a load! All load data relates to ohmic loads! Do not exceed the capacity specified for the device. Exceeding this capacity could lead to the destruction of the device, to a fire or to an electrical accident.
-  The device may only be connected to an easily accessible power socket outlet. In case of danger, disconnect the device from the power socket outlet.
-  Only use the device with properly installed wall outlets with earth contacts and not with multiple socket outlets or extension cables.
-  Do not connect devices to the pluggable dimmer which could cause fire or other types of damage in unattended operation.
-  Remove the plug of the connected device from the dimmer, whenever you make changes or modifications to the device (e.g. when changing light sources).
-  The device has not been designed to support safety disconnection. The load is not isolated from the mains.
-  Always lay cables in such a way that they do not become a risk to people and domestic animals.

-   Do not connect multiple pluggable switches into one another.
-  If the dimming actuator is operated with electronic transformers, only those which meet the requirements of DIN EN 61347-1 (VDE 0712-30, Part 1) along with DIN EN 61047 /VDE 0712-25, Part 2) may be used.
-  Only dimmable 230 V LED lamps may be used. Not dimmable 230 V LED lamps may destroy the device and/or the light source.
-  Switching on of loads during power-on state (dimming level unequal to 0) is not permitted. Doing so may generate very high inrush currents that can destroy the device.
-  In order to avoid changes in the level of brightness, the device is able to detect ripple control signals. However, short-time flickering of the light source due to ripple control signals cannot be completely excluded.
-  The dimming actuator is only suitable for light bulbs and high-voltage and low-voltage halogen lamps with electronic transformers as well as dimmable LED lamps! Please only connect ohmic and capacitive lamp loads to the dimming actuator, and no televisions, computers, motors etc.
-  Please note that 230V LED lamps may glow or flash while they are switched off due to the very low power consumption.
-  The dimming actuator contains a thermal cut-off. Please note that in the event of overheating the loads will be switched off completely.
-  Using the device for any purpose other than that described in this operating manual does not fall within the scope of intended use and shall invalidate any warranty or liability. This also applies to any conversion or modification work. The device is intended for private use only.



The device may only be operated within residential buildings.

3 Function and device overview

With the Homematic IP Pluggable Dimmer connected loads (e.g. lights) can comfortably be switched on or off and dimmed via a Homematic IP Remote Control or the Homematic IP app.

The pluggable dimmer is connected quickly and without any tools. Simply plug in the device to a socket and it is immediately ready for use. Thanks to the compact design, the pluggable dimmer does not block the surrounding sockets.

Once installed, the device offers dimming and switching of e.g. incandescent lamps, HV and LV halogen lamps (with electronic transformer) and dimmable energy-saving lamps as well as many dimmable LEDs.

Device overview (see figure 1):

(A) System button (adding, switching connected loads on and off, LED)


4 General system information

This device is part of the Homematic IP smart home system and works with the Homematic IP radio protocol. All devices of the system can be configured comfortably and individually with the Homematic IP smartphone app. The available functions provided by the system in combination with other components are described in the Homematic IP User Guide. All current technical documents and updates are provided at www.eQ-3.de.

5 Start-up

5.1 Installation and pairing


 **Please read this entire section before starting the adding procedure!**

 First set up your Homematic IP Access Point via the Homematic IP app to enable operation of other Homematic IP devices within your system. For further information, please refer to the operating manual of the Access Point.

To integrate the pluggable dimmer into your system and enable it to communicate with other Homematic IP devices, you must add the device to your Homematic IP Access Point first.

To add the pluggable dimmer, please proceed as follows:

- Open the Homematic IP app on your smartphone.
- Select the menu item **"Adding device"**.
- Plug in the pluggable dimmer into the desired socket (*see figure 2*).
- Pairing mode remains activated for 3 minutes.

 You can manually start the pairing mode for another 3 minutes by pressing the system button **(A)** shortly (*see figure 3*). The pluggable dimmer will be switched on or off (depending on the previous state).

- Your device will automatically appear in the Homematic IP app.
- To confirm, please enter the last four digits of the device number (SGTIN) in your app or scan the QR code. Therefore, please see the sticker supplied or attached to the device.
- Please wait until pairing is completed.
- If adding was successful, the LED lights up green. The device is now ready for use.
- If the LED lights up red, please try again.
- Please select, in which application (e.g. light and/or security) you would like to use the device.
- In the app, give the device a name and allocate it to a room.

After adding, you can simply plug in loads into the switched-off pluggable dimmer and dim as well as switch devices on or off. Especially observe the safety instructions in the chapters see „2 Hazard information“ on page 21 and see „6 Operation“ on page 26.

6 Operation

After adding and installing have been performed, simple operations are available directly on the device.

- Press the system button **(A)** shortly to switch connected loads on and off.
- Press and hold down the system button **(A)** to lower or increase the brightness level of your connected loads.



Improper usage or a defective installation (e.g. low-quality or defective plugs or sockets) can lead to overheating of the pluggable dimmer. The integrated temperature control automatically switches off the load. The device is protected against overheating and secure operation is ensured. As soon as the temperature reaches a non-critical value, you can switch on the pluggable dimmer again. Always observe the permitted ambient temperature of the device and, if necessary, have the installation checked for possible error sources by an expert.



Switching on of loads during power-on state (dimming level unequal to 0) is not permitted. Doing so may generate very high inrush currents that can destroy the device.

7 Response to power recovery

After the device has been inserted to a socket or after power recovery the pluggable dimmer performs a self-test/restart (approx. 2 seconds). The device LED flashes orange and green briefly (LED test display). The LED will flash if an error is detected during this test (see „8.3 Error codes and flashing sequences“ on page 28). This is repeated continuously and the device does not perform its function. If the test is completed without errors, the pluggable dimmer transmits a wireless telegram containing its status information.

8 Troubleshooting

8.1 Command not confirmed

If at least one receiver does not confirm a command, the device LED lights up red at the end of the failed transmission process. The failed transmission may be caused by radio interference (see see „11 General information about radio operation“ on page 29). This may be caused be the following:

- Receiver cannot be reached,
- receiver is unable to execute the command (load failure, mechanical blockade, etc.) or
- receiver is defective.

8.2 Duty cycle

The duty cycle is a legally regulated limit of the transmission time of devices in the 868 MHz range. The aim of this regulation is to safeguard the operation of all devices working in the 868 MHz range.


In the 868 MHz frequency range we use, the maximum transmission time of any device is 1% of an hour (i.e. 36 seconds in an hour). Devices must cease transmission when they reach the 1% limit until this time restriction comes to an end. Homematic IP devices are designed and produced with 100% conformity to this regulation.

During normal operation, the duty cycle is not usually reached. However, repeated and radio-intensive adding processes mean that it may be reached in isolated instances during start-up or initial installation of a system. If the duty cycle is exceeded, this is indicated by three long flashes of the device LED, and may manifest itself in the device temporarily working incorrectly. The device starts working correctly again after a short period (max. 1 hour).

8.3 Error codes and flashing sequences

Flashing code	Meaning	Solution
Short orange flashing	Radio transmission/attempting to transmit/data transmission	Wait until the transmission is completed.
1x long green lighting	Transmission confirmed	You can continue operation.
1x long red lighting	Transmission failed	Please try again (see see „8.1 Command not confirmed“ on page 27).
Short orange flashing (every 10 s)	pairing mode active	Please enter the last four numbers of the device number to confirm (see see „5.1 Installation and pairing“ on page 25).
1x long red lighting	Transmission failed or duty cycle limit is reached	Please try again (see sec. see „8.1 Command not confirmed“ on page 27 or see „8.2 Duty cycle“ on page 27).
6x long red flashing	Device defective	Please see your app for error message or contact your retailer.
1x orange and 1 x green lighting (after plugging into a socket)	Test display	Once the test display has stopped, you can continue.

9 Restore factory settings

 The factory settings of the device can be restored. If you do this, you will lose all your settings.

To restore the factory settings of the pluggable dimmer, please proceed as follows:

- Unplug the device from the socket (see figure 2).
- Plug in the device into the socket again while pressing and holding down the system button **(A)** for 4 seconds at the same time,

until the LED will quickly start flashing orange (see figure 3).

- Release the system button again.
- Press and hold down the system button again for 4 seconds, until the status LED lights up green.
- Release the system button to finish the procedure.

The device will perform a restart.

10 Maintenance and cleaning



The device does not require you to carry out any maintenance. Enlist the help of an expert to carry out any maintenance or repairs.

Before cleaning the device, unplug it from the socket outlet. Use a dry linen cloth to clean the device. If the device is particularly dirty, you can slightly dampen the cloth to clean it. Do not use any detergents containing solvents, as they could corrode the plastic housing and label. Make sure that no moisture will ingress into the housing.

11 General information about radio operation

Radio transmission is performed on a non-exclusive transmission path, which means that there is a possibility of interference occurring. Interference can also be caused by switching operations, electrical motors or defective electrical devices.



The range of transmission within buildings can differ greatly from that available in the open air. Besides the transmitting power and the reception characteristics of the receiver, environmental factors such as humidity in the vicinity have an important role to play, as do on-site structural/screening conditions.

Hereby, eQ-3 AG, Maiburger Str. 29, 26789 Leer/Germany declares that the radio equipment type Homematic IP HmIP-PDT-CH is in compliance with Directive 2014/53/EU. The full text of the EU declaration of conformity is available at the following internet address: www.eq-3.com

12 Technical specifications

Device short description:	HmIP-PDT-CH
Supply voltage:	230 V/50 Hz
Current consumption:	0.35 A
Minimum load:	3 VA
Maximum switching capacity:	80 VA
Standby power consumption:	0.4 W
Dimming method:	Reverse phase control
Kind of load:	Ohmic and capacitive lamp load
Switch type:	Independently mounted switch
Operating mode:	S1
Withstand voltage:	2500 V
Degree of protection:	IP20
Protection class:	I
Device protection (not interchangeable):	Fuse protection for overloads and over-temperatures
Pollution degree:	2
Temperature of ball pressure test:	125 °C
Temperature of glow wire test:	850 °C
Ambient temperature:	-10 to 35 °C
Dimensions (W x H x D):	70 x 70 x 39 mm (not incl. mains plug)
Weight:	138 g
Radio frequency band:	868.0-868.6 MHz 869.4-869.65 MHz
Maximum radiated power:	10 dBm
Receiver category:	SRD category 2
Typ. open area RF range:	170 m
Duty cycle:	< 1 % per h/< 10 % per h

Subject to technical changes.

Instructions for disposal



Do not dispose of the device with regular domestic waste! Electronic equipment must be disposed of at local collection points for waste electronic equipment in compliance with the Waste Electrical and Electronic Equipment Directive.

Information about conformity



The CE sign is a free trading sign addressed exclusively to the authorities and does not include any warranty of any properties.



For technical support, please contact your retailer.

Contenu de la livraison

Nombre	Désignation
1	Homematic IP Prise à variateur – Coupure de phase descendante
1	Mode d'emploi

Documentation © 2023 eQ-3 AG, Deutschland

Tous droits réservés. Le présent manuel ne peut être reproduit, en totalité ou sous forme d'extraits, de manière quelconque sans l'accord écrit de l'éditeur, ni copié ou modifié par des procédés électroniques, mécaniques ou chimiques.

Il est possible que le présent manuel contienne des défauts typographiques ou des erreurs d'impression. Les indications du présent manuel sont régulièrement vérifiées et les corrections effectuées dans les éditions suivantes. Notre responsabilité ne saurait être engagée en cas d'erreur technique ou typographique et pour les conséquences en découlant.

Tous les sigles et droits protégés sont reconnus.

Imprimé à Hong Kong

Des modifications en vue d'améliorations techniques peuvent être effectuées sans avertissement préalable.

159043 (Web)

Version 1.0 (03/2023)

Table des matières

1	Remarques sur la notice.....	34
2	Mises en garde.....	34
3	Fonction et aperçu de l'appareil.....	37
4	Informations générales sur le système	38
5	Mise en service	38
5.1	Montage et apprentissage	38
6	Utilisation	39
7	Comportement après le retour de la tension.....	40
8	Correction des erreurs.....	40
8.1	Commande non confirmée	40
8.2	Duty Cycle	41
8.3	Codes d'erreur et séquences de clignotement.....	42
9	Rétablissement des réglages d'usine.....	43
10	Entretien et nettoyage	43
11	Remarques générales sur le fonctionnement radio.....	44
12	Caractéristiques techniques	44

1 Remarques sur la notice

Lisez attentivement la présente notice avant de mettre les appareils Homematic IP en service. Conservez la notice pour pouvoir vous y référer ultérieurement ! Si vous laissez d'autres personnes utiliser l'appareil, n'oubliez pas de leur remettre également ce mode d'emploi.

Symboles utilisés :



Attention !

Ce symbole indique un danger.



Remarque

Cette section contient d'autres informations importantes.

2 Mises en garde



Notre responsabilité ne saurait être engagée en cas de dommages matériels ou de dommages aux personnes dus au maniement inapproprié ou au non-respect des mises en garde. Dans de tels cas, tout droit à la garantie est annulé ! Nous ne pouvons être tenus responsables des dommages indirects occasionnés !











N'ouvrez pas l'appareil. Aucune pièce requérant un entretien de la part de l'utilisateur ne se trouve à l'intérieur. L'ouverture de l'appareil peut provoquer un court-circuit. En cas de panne, faites vérifier l'appareil par du personnel spécialisé.














N'utilisez pas l'appareil s'il présente des dommages extérieurs visibles, par exemple sur le boîtier, les éléments de commande ou sur les connecteurs, ni s'il présente un dysfonctionnement. En cas de doute, faites vérifier l'appareil par du personnel spécialisé.



Pour des raisons de sécurité et d'autorisation (CE), les transformations et/ou modifications arbitraires du produit ne sont pas autorisées.

-  Utilisez l'appareil uniquement à l'intérieur des locaux. Ne l'exposez pas aux influences de l'humidité, des vibrations, d'une exposition constante au soleil ou à tout autre rayonnement de chaleur, du froid ni d'aucune charge mécanique.
-  L'appareil n'est pas un jouet, ne permettez pas à des enfants de jouer avec lui. Ne laissez pas traîner le matériel d'emballage sans surveillance : les sachets/feuilles en plastique, éléments en polystyrène expansé peuvent constituer des jouets dangereux pour les enfants.
-  Avant de brancher un consommateur, respectez les données techniques, y compris la puissance de commutation maximale et le type de consommateur à brancher ! Toutes les indications de charges se réfèrent aux charges ohmiques. Ne sollicitez l'appareil que jusqu'à la limite de puissance indiquée. Une surcharge peut détruire l'appareil, provoquer un incendie ou un accident électrique.
-  L'appareil peut uniquement être branché sur une prise secteur facilement accessible. En cas de danger, l'appareil doit être débranché de la prise secteur.
-  Utilisez l'appareil uniquement dans les prises fixes avec contact de protection et non dans les blocs multiprises ou les prolongateurs.
-  Ne branchez pas de terminaux dans la prise à variateur dont la mise en marche sans surveillance pourrait provoquer des incendies ou d'autres détériorations.
-  De manière générale, retirez la fiche du terminal de la prise à variateur avant de procéder à toute modification du terminal (pour changer une ampoule, par exemple).
-  L'appareil ne convient pas pour la déconnexion. La charge n'est pas séparée de façon galvanique du réseau.

-  Rangez toujours le câble de sorte à ce qu'il ne mette pas en danger les personnes et les animaux.
-  ~~⊗~~ Les appareils à adaptateurs ne doivent pas être branchés les uns après les autres.
-  Pour l'utilisation avec des transformateurs électroniques, employez uniquement des transformateurs conformes aux exigences des normes DIN EN 61347-1 (VDE 0712-30, partie 1) et DIN EN 61047 (VDE 0712-25, partie 2).
-  Seules des sources lumineuses LED de 230 V à intensité réglable peuvent être utilisées. L'utilisation de sources lumineuses LED de 230 V à intensité non réglable peut détruire l'appareil et/ou la source lumineuse.
-  Il est interdit de raccorder des charges à l'état allumé (niveau de gradation autre que 0) car cela peut générer des courants de démarrage très élevés qui détruisent l'appareil.
-  L'appareil peut identifier les signaux de la télécommande centralisée afin d'éviter les variations de luminosité. En raison des signaux de la télécommande centralisée, de courts clignotements de l'ampoule ne peuvent tout de même être totalement exclus.
-  L'actionneur de variateur peut uniquement être utilisé avec des ampoules à incandescence, des ampoules halogènes haute tension, des ampoules halogènes basse tension avec transformateur électronique et des ampoules DEL à intensité variable ! Ne raccordez que des charges ohmiques et capacitives et jamais un téléviseur, un ordinateur, un moteur, etc. à l'actionneur de variateur.
-  Lors du fonctionnement avec des sources lumineuses LED de 230 V, notez que nombreuses sont celles qui ont tendance à luire ou à flasher à l'état éteint en raison de leur très faible courant absorbé.

-  L'actionneur de variateur est équipé d'une protection thermique. Veuillez noter, qu'en cas de surchauffe, les consommateurs sont totalement éteints.
-  Toute application autre que celle décrite dans le présent mode d'emploi n'est pas conforme et entraîne l'exclusion de la garantie et de la responsabilité. Il en va de même pour les modifications et les transformations. L'appareil est destiné exclusivement à une utilisation privée.
-  L'appareil convient uniquement pour l'utilisation dans des environnements d'habitat.

3 Fonction et aperçu de l'appareil

La prise à variateur Homematic IP vous permet d'allumer, d'éteindre et de varier facilement l'intensité lumineuse des consommateurs connectés (par ex. des luminaires) en utilisant une Homematic IP Télécommande ou l'appli Homematic IP.

La prise à variateur se monte rapidement et sans outil. Une fois branché dans la prise, l'appareil est immédiatement prêt à l'utilisation. Grâce à sa construction compacte, il ne bloque pas les autres prises situées à proximité.

Une fois installé, l'appareil permet l'allumage, l'extinction et la variation de l'intensité lumineuse de, par ex. des ampoules à incandescence, des lampes halogènes BT avec transformateur électronique, des lampes basse-consommation à intensité variable et de bien d'autres LED à intensité variable.

Aperçu de l'appareil (voir Figure 1) :


- (A)** Touche système (apprentissage, marche/arrêt des consommateurs raccordés et LED)


4 Informations générales sur le système

Cet appareil fait partie du système Smart Home de Homematic IP et communique par le biais du Homematic IP Protocole radio. Tous les appareils du système peuvent être configurés facilement et individuellement avec un smartphone à l'aide de l'application Homematic IP. Vous avez également la possibilité d'utiliser les appareils Homematic IP via la centrale CCU3 ou en association avec de nombreuses solutions de partenaires. Vous trouverez dans le manuel de l'utilisateur Homematic IP l'étendue des fonctions du système en association avec d'autres composants. Vous trouverez tous les documents techniques actuels et les dernières mises à jour sur www.homematic-ip.com.

5 Mise en service

5.1 Montage et apprentissage


 **Merci de lire attentivement et complètement cette section avant de procéder à l'apprentissage.**

 Configurez d'abord votre Homematic IP Access Point via l'application Homematic IP pour pouvoir utiliser d'autres appareils Homematic IP dans le système Homematic IP. Vous trouverez des informations détaillées à ce sujet dans le mode d'emploi de l'Access Point

Pour que votre prise à variateur puisse être intégrée dans votre système et communiquer avec d'autres appareils Homematic IP, vous devez d'abord procéder à son apprentissage avec le Homematic IP Access Point.

Pour procéder à l'apprentissage de la prise à variateur, procédez comme suit :

- Ouvrez l'application Homematic IP sur votre Smartphone.
- Sélectionnez l'option de menu « **Procéder à l'apprentissage de l'appareil** ».
- Branchez la prise à variateur sur la prise murale de votre choix (*voir Figure 2*).
- Le mode d'apprentissage est actif pendant 3 minutes.

 Vous pouvez relancer manuellement le mode d'apprentissage pour 3 autres minutes en appuyant brièvement sur la touche système **(A)** (voir Figure 3). La prise à variateur est allumée ou éteinte (en fonction de l'état précédent).


- L'appareil apparaît automatiquement dans l'application Home-matic IP.
- Pour confirmer, saisissez les quatre derniers chiffres de l'appareil (SGTIN) dans l'application ou scannez le code QR. Le numéro de l'appareil se trouve sur l'autocollant contenu dans la livraison ou directement sur l'appareil.
- Attendez que la procédure d'apprentissage soit terminée.
- La LED s'allume en vert pour confirmer que l'apprentissage a été correctement effectué. L'appareil peut désormais être utilisé.
- Si la LED s'allume est rouge, recommencez le processus.
- Choisissez dans quelles applications (par exemple éclairage et/ou sécurité) vous voulez utiliser votre appareil.
- Donnez un nom à l'appareil dans l'application et attribuez-le à une pièce.

Une fois l'apprentissage réussi, vous pouvez simplement brancher les consommateurs sur la prise à variateur éteinte, les allumer ou les éteindre et varier leur intensité lumineuse. Pour cela, respectez les consignes de sécurité données aux sections v. « 2 Mises en garde » à la page 34 et v. « 6 Utilisation » à la page 39.

6 Utilisation

Après l'apprentissage et le branchement dans une prise murale, les fonctions d'utilisation simples sont disponibles directement sur l'appareil :

- Appuyez brièvement sur la touche système **(A)** pour allumer ou éteindre les consommateurs branchés.
- Appuyez longuement sur la touche système **(A)** pour augmenter/ réduire l'intensité lumineuse des consommateurs branchés.

 Une utilisation non conforme ou une installation défectueuse dans la pièce (prises ou fiches défectueuses ou de mauvaise qualité, par

exemple) peut provoquer une surchauffe de la prise à variateur. La surveillance intégrée de la température de l'appareil garantit une coupure de la charge. Cela protège contre la surchauffe et garantit un fonctionnement sécurisé. Dès que la température a atteint à nouveau une valeur non critique, vous pouvez réactiver la prise à variateur. Dans tous les cas, respectez la température ambiante autorisée de l'appareil et, si nécessaire, faites vérifier les éventuelles erreurs d'installation par du personnel spécialisé.



Il est interdit de raccorder des consommateurs à l'état allumé (niveau de gradation autre que 0) car cela peut générer des courants de démarrage très élevés qui détruisent l'appareil.

7 Comportement après le retour de la tension

Après le branchement de l'appareil dans une prise ou après le retour de la tension du secteur, la prise à variateur effectue un autotest/un redémarrage (env. 2 secondes). La LED de l'appareil clignote rapidement d'une lumière orange et verte (affichage de test de la LED). Si un défaut est constaté, il sera indiqué par un clignotement de la LED (voir v. « 8.3 Codes d'erreur et séquences de clignotement » à la page 42). En cas d'erreur, l'opération se répète et l'appareil ne parvient pas à exercer sa fonction. Si le test s'effectue sans erreur, la prise à variateur envoie un radiogramme informant de son statut.

8 Correction des erreurs

8.1 Commande non confirmée

Si au moins un récepteur ne confirme pas une commande, la LED s'allume en rouge à la fin de la transmission défectueuse. La raison de la transmission défectueuse peut être un dysfonctionnement (voir v. « 11 Remarques générales sur le fonctionnement radio » à la page 44). Une transmission défectueuse peut avoir les causes suivantes :

- le récepteur n'est pas accessible
- le récepteur ne peut pas effectuer la commande (défaillance de la charge, blocage mécanique, etc.)
- le récepteur est défectueux

8.2 Duty Cycle

Le Duty Cycle décrit une limitation régulée légalement du temps d'émission des appareils dans la plage de 868 MHz. L'objectif de ce règlement est de garantir la fonction de tous les appareils qui travaillent dans la plage de 868 MHz.

Dans la plage de fréquences que nous utilisons (868 MHz), le temps d'émission maximum de chaque appareil s'élève à 1 % d'une heure (et donc de 36 secondes en une heure). Les appareils ne peuvent plus émettre lorsque la limite de 1 % est atteinte jusqu'à ce que cette limite temporelle soit dépassée. Conformément à cette directive, les appareils Homematic IP sont développés et produits à 100 % en conformité avec les normes.

En fonctionnement normal, le Duty Cycle n'est, en règle générale, pas atteint. Ceci peut cependant être le cas lors de la mise en service ou de la première installation d'un système par des processus de programmation multipliés et intensifs. Le dépassement de la limite du Duty Cycle est indiqué par trois longs clignotements rouges de la LED de l'appareil et peut se traduire par l'absence temporaire de fonction de l'appareil. Après quelques instants (1 heure max.), la fonction de l'appareil est restaurée.

8.3 Codes d'erreur et séquences de clignotement

Code de clignotement	Signification	Solution
Bref clignotement orange	Transmission radio/essai d'émission/transmission des données	Attendez que la transmission soit terminée.
1 long éclairage vert	Opération confirmée	Vous pouvez poursuivre avec la commande.
1 activation longue en rouge	Échec de l'opération	Réessayez (voir v. « 8.1 Commande non confirmée » à la page 40).
Clignotement court en orange (toutes les 10 secondes)	Mode d'apprentissage actif	Saisissez les quatre derniers chiffres du numéro de l'appareil pour confirmation (voir v. « 5.1 Montage et apprentissage » à la page 38).
1 activation longue en rouge	Opération échouée ou limite Duty Cycle atteinte	Réessayez (voir v. « 8.1 Commande non confirmée » à la page 40 ou „8.2 Duty Cycle“ auf Seite 41).
6 longs clignotements rouges	Appareil défectueux	Tenez compte de l'affichage dans votre application ou contactez votre revendeur.
1 clignotement orange et 1 clignotement vert (après le branchement dans la prise)	Test d'affichage	Lorsque le test d'affichage est terminé et que la LED est éteinte, vous pouvez poursuivre.

9 Rétablissement des réglages d'usine



Les paramètres d'usine de l'appareil peuvent être restaurés. Dans ce cadre, tous les réglages antérieurs sont perdus.

Pour restaurer les réglages d'usine de la prise à variateur, procédez comme suit :

- Débranchez la prise à variateur de la prise murale (voir Figure 2).
- Rebranchez la prise à variateur sur la prise murale et maintenez en même temps la touche système **(A)** enfoncée pendant 4 s, jusqu'à ce que la LED commence à clignoter rapidement de couleur orange (voir Figure 3).
- Relâchez la touche système.
- Appuyez une nouvelle fois sur la touche système pendant 4 s jusqu'à ce que la LED brille de couleur verte.
- Relâchez la touche système pour terminer le rétablissement des réglages d'usine.

L'appareil effectue un redémarrage.

10 Entretien et nettoyage




L'appareil n'exige aucune maintenance de votre part. La maintenance et les réparations doivent être effectuées par un spécialiste.

Nettoyez l'appareil uniquement après l'avoir débranché de la prise avec un chiffon en lin sec. En cas de saletés plus importantes, il peut être légèrement humidifié. Pour le nettoyage n'utilisez pas de produit à base de solvant susceptibles d'attaquer le boîtier en plastique et les inscriptions. Veillez à ce qu'aucune humidité ne pénètre dans l'appareil.

11 Remarques générales sur le fonctionnement radio

La transmission radio est réalisée sur une voie de transmission non exclusive, c'est pourquoi des dysfonctionnements ne peuvent pas être exclus. D'autres perturbations peuvent être provoquées par des opérations de commutation, des électromoteurs ou des appareils électriques défectueux.

 La portée dans des bâtiments peut diverger fortement de celle dans un champ libre. En dehors des performances d'émission et des caractéristiques de réception des récepteurs, les influences environnementales comme l'hygrométrie et les données structurelles du site jouent un rôle important.

Par la présente, eQ-3 AG, basée à Maiburger Str. 29, 26789 Leer, en Allemagne, déclare que l'équipement radioélectrique Homematic IP HmIP-PDT-CH est conforme à la directive 2014/53/EU. L'intégralité de la déclaration européenne de conformité est disponible à l'adresse suivante : www.homematic-ip.com

12 Caractéristiques techniques

Désignation abrégée

de l'appareil :	HmIP-PDT-CH
Tension d'alimentation :	230 V/50 Hz
Courant absorbé :	0,35 A
Charge minimale :	3 VA
Puissance de commutation maximale :	80 VA
Puissance absorbée en mode repos :	0,4 W
Procédé de variation :	coupure de phase descendante
Type de charge :	charges de lampe ohmique et capacitive

Type de commutateur :	commutateur monté individuellement
Mode de fonctionnement :	S1
Tension de tenue aux chocs :	2500 V
Type de protection :	IP20
Classe de protection :	I
Protection de l'appareil (Irremplaçable) :	protection contre les surcharges, protection thermique
Degré de contamination :	2
Température de l'essai de dureté à la bille :	125 °C
Température de l'essai du fil incandescent chauffé :	850 °C
Température ambiante :	de -10 à 35 °C
Dimensions (l x H x P) :	70 x 70 x 39 mm (sans fiche de secteur)
Poids :	138 g
Bande de fréquences radio :	868,0-868,6 MHz 869,4-869,65 MHz
Puissance d'émission radio maximale :	10 dBm
Catégorie du récepteur :	SRD catégorie 2
Portée radio en champ libre typ. :	170 m
Duty Cycle :	< 1 % par h / < 10 % par h


Sous réserve de modifications techniques.


Consignes pour l'élimination



L'appareil ne doit pas être jeté avec les ordures ménagères ! Les appareils électroniques sont à éliminer conformément à la directive relative aux appareils électriques et électroniques usagés via les points de collecte locaux d'appareils usagés.

Informations de conformité

 Le sigle CE est un sigle de libre circulation destiné uniquement aux administrations ; il ne constitue pas une garantie de caractéristiques.

 Pour toute question technique concernant les appareils, veuillez vous adresser à votre revendeur.

Fornitura

Quantità Definizione

- | | |
|---|--|
| 1 | Pres a con funzione dimmer Homematic IP - a taglio di fase |
| 1 | Istruzioni per l'uso |

Documentazione © 2023 eQ-3 AG, Germania

Tutti i diritti riservati. Senza l'approvazione scritta del produttore è vietata la riproduzione di questo manuale o di sue parti in qualsiasi forma o la sua duplicazione o modifica con l'utilizzo di processi elettronici, meccanici o chimici.

Questo manuale potrebbe presentare difetti dovuti alla tecnica di stampa o errori di stampa. Tuttavia le informazioni qui contenute vengono costantemente verificate ed eventualmente corrette nell'edizione successiva. Si declina qualsiasi responsabilità per errori di tipo tecnico o di stampa e per le loro conseguenze.

Si riconoscono tutti i marchi depositati e i diritti di proprietà.

Stampato ad Hong Kong.

Non si escludono modifiche apportate senza preavviso conformemente agli sviluppi tecnici.

159043 (web)

Versione 1.0 (03/2023)

Indice

1	Indicazioni su queste istruzioni.....	49
2	Indicazioni di pericolo	49
3	Funzioni e vista d'insieme dell'apparecchio.....	52
4	Informazioni generali sul sistema.....	53
5	Messa in funzione	53
5.1	Montaggio e autoapprendimento.....	53
6	Modalità d'uso	55
7	Comportamento dopo il ritorno della tensione.....	55
8	Risoluzione dei guasti	56
8.1	Comando non confermato	56
8.2	Duty Cycle	56
8.3	Codici di errore e sequenze di spie lampeggianti	57
9	Ripristino delle impostazioni di fabbrica.....	58
10	Manutenzione e pulizia	58
11	Informazioni generali sul funzionamento via radio.....	59
12	Dati tecnici	60

1 Indicazioni su queste istruzioni

Leggere attentamente queste istruzioni prima di mettere in funzione i dispositivi Homematic IP. Conservare questo manuale per poterlo consultare anche in futuro! Se si affida l'utilizzo dell'apparecchio ad altre persone consegnare anche queste istruzioni per l'uso.

Simboli utilizzati:



Attenzione!

Nei punti con questo simbolo viene segnalato un pericolo.



Avviso

Questo paragrafo contiene altre informazioni importanti.

2 Indicazioni di pericolo



Si declina qualsiasi responsabilità per danni a cose o persone causati da un utilizzo improprio o dalla mancata osservanza delle indicazioni di pericolo. In casi simili decade il diritto alla garanzia! Si declina qualsiasi responsabilità per danni indiretti!












Non aprire mai l'apparecchio. Questo apparecchio non contiene parti che possano essere riparate dall'utente. L'apertura dell'apparecchio comporta il pericolo di una scossa elettrica. In caso di anomalia far controllare l'apparecchio da un tecnico specializzato.













Non utilizzare l'apparecchio se dall'esterno siano riconoscibili danni, ad esempio sulla scatola, su elementi di controllo o sulle prese o vi sia un guasto funzionale. In caso di dubbi far controllare l'apparecchio da un tecnico specializzato.




Per ragioni di sicurezza o di omologazione (CE) non sono ammesse modifiche costruttive o di altro genere del prodotto.

-  Utilizzare l'apparecchio solo in ambienti interni ed evitare di esporlo a umidità, vibrazioni, radiazioni continue del sole o di altre fonti di calore, al freddo e a sollecitazioni meccaniche.
-  L'apparecchio non è un giocattolo, evitare pertanto che bambini ne facciano un tale uso. Non lasciare incustoditi il materiale di imballaggio, le pellicole/i sacchetti di plastica, le parti di polistirolo, ecc., potrebbero diventare un pericoloso giocattolo per i bambini.
-  Prima di collegare un'utenza fare attenzione ai dati tecnici, in particolare alla potenza di interruzione massima ammissibile e al tipo di utenza da collegare! Tutte le indicazioni di carico si riferiscono a carichi ohmici! Caricare l'apparecchio solo fino al limite della capacità indicato. Un sovraccarico può causarne la distruzione, provocare un incendio o un infortunio elettrico.
-  L'apparecchio deve essere collegato solo a una presa di rete facilmente accessibile. In caso di pericolo l'apparecchio va staccato dalla presa di rete.
-  Impiegare l'apparecchio solo in prese di rete fisse con contatti di protezione, non in prese multiple o cavi di prolunga.
-  Non collegare apparecchi terminali alla presa dimmer, l'accensione non sorvegliata dei quali potrebbe causare incendi o altri danni.
-  Di norma, staccare la spina dell'apparecchio terminale dalla presa dimmer, prima di apportare modifiche all'apparecchio stesso (ad es. sostituzione lampadine).
-  L'apparecchio non è idoneo all'attivazione. Il carico non presenta un isolamento galvanico dalla rete.
-  Posare i cavi in modo tale che non provochino situazioni di pericolo per le persone e gli animali domestici.

-   Apparecchi con spine intermedie non devono essere inseriti uno dopo l'altro.
-  In caso di trasformatori elettronici, utilizzare solo trasformatori che soddisfano i requisiti ai sensi della norma DIN EN 61347-1 (VDE 0712-30, Parte 1) e DIN EN 61047 (VDE 0712-25, Parte 2).
-  Possono essere utilizzate solo lampadine a LED da 230 V dimmerabili. L'uso di lampadine a LED da 230 V non dimmerabili può distruggere l'apparecchio e/o la lampadina.
-  Non è ammesso collegare carichi nello stato attivato (livello dimmer diverso da 0), perché in questo modo possono formarsi correnti d'inserzione molto alte che causano la distruzione dell'apparecchio.
-  Per evitare variazioni di luminosità, l'apparecchio è in grado di riconoscere segnali di telecomandi centralizzati. Ciononostante, non si può escludere del tutto un breve sfarfallio della lampadina causato dai segnali di telecomandi centralizzati.
-  L'attuatore dimmer è adatto esclusivamente per lampadine a incandescenza, lampade alogene ad alto voltaggio e lampade alogene a basso voltaggio con trasformatori elettronici e lampadine a LED dimmerabili! All'attuatore dimmer collegare solo carichi ohmici e capacitivi della lampada. Non collegare televisori, computer, motori, ecc.
-  In caso di lampadine a LED da 230 V occorre tenere presente che, nello stato spento, molte tendono allo sfarfallio o al bagliore a causa della bassissima corrente assorbita.
-  L'attuatore dimmer dispone di una protezione termica. Occorre tenere presente che in caso di surriscaldamento le utenze vengono tutte disattivate.

 Qualsiasi impiego diverso da quello descritto nelle presenti istruzioni per l'uso non è conforme alle disposizioni e comporta l'esclusione di responsabilità e la perdita dei diritti di garanzia. Questo vale anche in caso di trasformazioni e modifiche eseguite sull'apparecchio. L'apparecchio è stato concepito solo per uso privato.

 L'apparecchio è adatto solo all'impiego in ambienti a uso abitativo o analoghi.

3 Funzioni e vista d'insieme dell'apparecchio

La presa con funzione dimmer Homematic IP consente comodamente di attivare/disattivare e dimmerare le utenze collegate (ad es. luci) tramite un telecomando Homematic IP o l'App Homematic IP.

La presa con funzione dimmer può essere montata velocemente e senza alcun utensile - una volta innestato alla presa, l'apparecchio è subito pronto per l'uso. Grazie alla struttura compatta non blocca alcuna presa che si trovi nelle vicinanze.

Una volta installato, il dispositivo consente di dimmerare e attivare/disattivare, ad es. lampade a incandescenza, lampade alogene ad alto voltaggio, lampade alogene a basso voltaggio con trasformatore elettronico, lampade a risparmio energetico dimmerabili e molti LED dimmerabili.

Vista d'insieme dell'apparecchio (v. figura 1):

(A) Tasto di sistema (apprendimento, accensione e spegnimento di utenze e LED collegati)


4 Informazioni generali sul sistema

Questo apparecchio fa parte del sistema Homematic IP Smart-Home e comunica tramite il protocollo radio Homematic IP. Tutti gli apparecchi del sistema possono essere configurati comodamente e singolarmente dallo smartphone tramite l'app Homematic IP. In alternativa gli apparecchi Homematic IP possono essere gestiti tramite la centralina CCU3 oppure tramite un collegamento con numerosi sistemi di fornitori terzi. Per conoscere la gamma di funzioni che si può utilizzare all'interno del sistema Homematic IP abbinato ad altri componenti, consultare il Manuale dell'utente di Homematic IP. Tutta la documentazione tecnica e gli aggiornamenti sono sempre disponibili su www.homematic-ip.com.

5 Messa in funzione

5.1 Montaggio e autoapprendimento

 **Leggere interamente questo paragrafo prima di cominciare l'inizializzazione.**

 Predisporre dapprima l'Homematic IP Access Point tramite app Homematic IP, per poter utilizzare altri apparecchi nel sistema Homematic IP. Informazioni dettagliate sono riportate nelle istruzioni per l'uso dell'Access Point

Per far sì che la presa dimmer possa essere integrata nel vostro sistema e comunicare con altri apparecchi Homematic IP, deve essere dapprima associata all'Homematic IP Access Point.

Per l'apprendimento della presa dimmer procedere nel modo seguente:

- Aprire l'app Homematic IP sullo smartphone.
- Nel menu selezionare la voce **"Inizializzazione dell'apparecchio"**.
- Inserire la presa dimmer nella presa desiderata (*v. immagine 2*).
- La modalità Inizializzazione è attiva per tre minuti.



È possibile avviare la modalità di apprendimento manualmente per altri 3 minuti premendo brevemente il tasto di sistema **(A)** (v. *immagine 3*). La presa dimmer viene così attivata o disattivata (a seconda dello stato precedente).

- L'apparecchio compare automaticamente nell'app Homematic IP.
- Per confermare, digitare nell'app le ultime quattro cifre del numero dell'apparecchio (SGTIN) oppure eseguire una scansione del codice QR. Il numero dell'apparecchio è riportato nell'etichetta adesiva inclusa nella fornitura o direttamente sull'apparecchio.
- Attendere che la procedura di inizializzazione sia conclusa.
- A conferma dell'avvenuta inizializzazione il LED invia una luce verde. L'apparecchio è pronto per l'uso.
- Se si accende la luce del LED rossa, riprovare la procedura.
- Scegliere il tipo di applicazione (ad esempio luce e/o sicurezza) a cui si vuole destinare l'apparecchio.
- Nell'app assegnare un nome all'apparecchio e associarlo a un ambiente.

Terminata con successo la procedura di apprendimento, è possibile collegare utenze alla presa dimmer disattivata, accendere o spegnere e regolare la luminosità. Rispettare a tale proposito le avvertenze di sicurezza indicate in "2 Indicazioni di pericolo" a pag. 49 e "6 Modalità d'uso" a pag. 55.

6 Modalità d'uso

Dopo l'autoapprendimento e l'inserimento nella presa, direttamente sull'apparecchio sono disponibili semplici funzioni d'impiego:

- premere brevemente il tasto di sistema **(A)** per spegnere o accendere utenze collegate.
- premere a lungo il tasto di sistema **(A)** per regolare verso l'alto o verso il basso la luminosità delle utenze collegate.



Un impiego non corretto o un'installazione sul posto non intatta (ad es. spine o prese scadenti o difettose) possono causare un surriscaldamento della presa dimmer. Il monitoraggio integrato della temperatura dell'apparecchio assicura la disattivazione del carico. Questo protegge da surriscaldamento e assicura un funzionamento sicuro. Non appena la temperatura ha nuovamente raggiunto un valore non critico, è possibile attivare di nuovo la presa dimmer. Fare in ogni caso attenzione alla temperatura ambientale dell'apparecchio e se necessario fare eseguire da una persona specializzata un controllo di eventuali fonti di anomalie.



Non è ammesso collegare utenze nello stato attivato (livello dimmer diverso da 0), perché in questo modo possono formarsi correnti di inserzione molto alte che causano la distruzione dell'apparecchio.

7 Comportamento dopo il ritorno della tensione

Dopo aver inserito l'apparecchio in una presa o dopo il ritorno della tensione di rete la presa dimmer esegue un autotest/riavvio (ca. 2 secondi). Il LED lampeggia brevemente in arancio e verde (indicazione di testo LED). Nel caso si accerti un errore lo stesso viene raffigurato dal lampeggiare del LED (v. "8.3 Codici di errore e sequenze di spie lampeggianti" a pag. 57). In caso di un errore questa procedura si ripete e l'apparecchio inizia di nuovo la sua funzione. Se il test si conclude senza rilevare errori, la presa dimmer invia un telegramma radio con la sua informazione di stato.

8 Risoluzione dei guasti

8.1 Comando non confermato

Se almeno un ricevitore non conferma un comando, alla fine della trasmissione difettosa, si accende la luce rossa del LED. Il motivo della trasmissione difettosa potrebbe essere un disturbo radio (v. "11 Informazioni generali sul funzionamento via radio" a pag. 59). La trasmissione difettosa può essere dovuta a:

- ricevitore non raggiungibile
- ricevitore non può eseguire ordine (interruzione di carico, blocco meccanico, ecc.)
- Ricevitore difettoso

8.2 Duty Cycle

Il Duty Cycle indica un limite disciplinato dalla legge e applicato al tempo di trasmissione degli apparecchi nella gamma 868 MHz. Lo scopo di questa disciplina è garantire il funzionamento di tutti gli apparecchi nella gamma 868 MHz.

Nel campo di frequenza 868 MHz da noi utilizzato il tempo massimo di trasmissione di ogni apparecchio ammonta all'1 % di un'ora (quindi 36 secondi in un'ora). Quando raggiungono il limite dell'1% gli apparecchi non possono più trasmettere finché non sarà scaduto questo limite di tempo. Conformemente a questa direttiva gli apparecchi Homematic IP vengono sviluppati e prodotti nell'assoluto rispetto delle norme.

Nel normale funzionamento di solito non si raggiunge il duty cycle. Tuttavia, questo potrebbe accadere in casi singoli alla messa in esercizio o alla prima installazione di un sistema a causa di processi di inizializzazione ripetuti o ad alta intensità radio. Un superamento del limite di Duty Cycle viene visualizzato con tre lunghi lampeggi di colore rosso del LED e può manifestarsi con una temporanea mancanza di funzionamento dell'apparecchio. Trascorso un tempo breve (max. 1 ora) si ripristina il funzionamento dell'apparecchio.

8.3 Codici di errore e sequenze di spie lampeggianti

Codice di segnalazione	Significato	Soluzione
Luce arancione lampeggiante per breve tempo	Trasmissione radio/tentativo d'invio/trasmissione dati	Attendere che la trasmissione sia conclusa.
Luce verde accesa a lungo 1 volta	Procedura confermata	Si può procedere all'uso.
Luce rossa accesa a lungo 1 volta	Procedura non riuscita	Riprovare (v. "8.1 Comando non confermato" a pag. 56).
Luce arancione lampeggiante per breve tempo (ogni 10 s)	Modalità Inizializzazione attiva	Immettere le ultime quattro cifre del numero dell'apparecchio per confermare (v. "5.1 Montaggio e autoapprendimento" a pag. 53).
Luce rossa accesa a lungo 1 volta	Procedura non riuscita o raggiunto il limite del duty cycle	Riprovare (v. "8.1 Comando non confermato" a pag. 56 o „8.2 Duty Cycle“ auf Seite 56).
Luce rossa lampeggiante a lungo 6 volte	Dispositivo difettoso	Prestare attenzione alle indicazioni nell'app o rivolgersi a un rivenditore specializzato.
1x accensione arancio e 1x accensione verde (dopo l'inserimento in una presa)	Visualizzazione di prova	Una volta che la visualizzazione di prova è spenta si può proseguire.

9 Ripristino delle impostazioni di fabbrica


 Le impostazioni di fabbrica dell'apparecchio possono essere ripristinate. In questo caso tutte le impostazioni andranno perdute.

Per ripristinare le impostazioni di fabbrica della presa dimmer procedere nel modo seguente:

- Staccare la presa dimmer dalla presa (v. *immagine 2*).
- Inserire nuovamente la presa dimmer nella presa e tenere contemporaneamente premuto il tasto di sistema **(A)** per 4 s, finché il LED non inizia a lampeggiare rapidamente con luce arancione (v. *immagine 3*).
- Rilasciare quindi il tasto.
- Premere di nuovo il tasto di sistema per 4 secondi finché non si accende il LED verde.
- Rilasciare di nuovo il tasto di sistema per concludere il ripristino delle impostazioni di fabbrica.

L'apparecchio esegue un riavvio.


10 Manutenzione e pulizia

 L'apparecchio non necessita di manutenzione. Se è necessario un intervento di manutenzione o riparazione rivolgersi a un tecnico specializzato.

Solo dopo aver rimosso la presa, procedere con la pulizia dell'apparecchio usando un panno di lino asciutto, che può essere inumidito leggermente in caso di sporco ostinato. Per la pulizia, non utilizzare detergenti a base di solventi poiché potrebbero danneggiare la scatola esterna di plastica e le scritte sull'apparecchio. Fare attenzione che non penetri umidità all'interno dell'apparecchio.

11 Informazioni generali sul funzionamento via radio

La trasmissione radio viene attuata su un canale di trasmissione non esclusivo, pertanto non è possibile escludere interferenze. Altre interferenze possono essere causate da processi di commutazione, da motori elettrici o da apparecchi elettrici difettosi.

 La portata del segnale all'interno degli edifici può essere molto diversa da quella all'aria aperta. Oltre alla potenza di trasmissione e alle proprietà di ricezione del ricevitore, anche alcuni fattori climatici come l'umidità dell'aria o le condizioni della struttura sul posto sono importanti per il segnale.

Con la presente la eQ-3 AG, Maiburger Str. 29, 26789 Leer, Germania, dichiara che l'apparecchio radio Homematic IP modello HmIP-PDT-CH è conforme alla Direttiva 2014/53/UE. Il testo integrale della dichiarazione di conformità UE è disponibile al seguente indirizzo internet: www.homematic-ip.com

12 Dati tecnici

Sigla dell'apparecchio:	HmIP-PDT-CH
Tensione di alimentazione:	230 V/50 Hz
Corrente assorbita:	0,35 A
Carico minimo:	3 VA
Potenza di interruzione massima:	80 VA
Potenza assorbita nel funzionamento a riposo:	0,4 W
Dimmeraggio:	a taglio di fase
Tipo di carico:	Carico ohmico e capacitivo della lam- pada
Tipo di interruttore:	interruttore montato indipendente
Modalità operativa:	S1
Tensione di tenuta a impulso:	2500 V
Grado di protezione:	IP20
Classe di protezione:	I
Protezione apparecchio (non sostituibile):	Protezione da sovraccarico, fusibile termico
Grado di contaminazione:	2
Temperatura della prova di durezza Brinell:	125 °C
Temperatura della prova filamento incandescente:	850 °C
Temperatura ambiente:	tra -10 e 35 °C
Dimensioni (L x A x P):	70 x 70 x 39 mm (senza spina)
Peso:	138 g
Banda di frequenza radio:	868,0-868,6 MHz 869,4-869,65 MHz
Max. potenza di trasmissione radio:	10 dBm
Categoria ricevitore:	dispositivo a corto raggio (SRD) cat. 2

Portata radio tipica in campo libero:	170 m
Duty Cycle:	< 1 % pro h/< 10 % pro h

Con riserva di modifiche tecniche.

Avvertenze per lo smaltimento



Non smaltire l'apparecchio nei rifiuti domestici! Gli apparecchi elettronici devono essere smaltiti conformemente alla direttiva sui rifiuti di apparecchi elettrici ed elettronici ed essere consegnati presso un apposito centro di raccolta.

Dichiarazione di conformità



Il marchio CE è un contrassegno del mercato libero che si rivolge esclusivamente agli enti ufficiali e che non rappresenta una garanzia delle caratteristiche del prodotto.



Per domande di tipo tecnico sull'apparecchio rivolgersi al proprio rivenditore speci

Kostenloser Download der Homematic IP App!

Free download of the Homematic IP app!

Téléchargement gratuit de l'application Homematic IP !

Download gratuito della app Homematic IP App!



Bevollmächtigter des Herstellers:
Manufacturer's authorised representative:

eQ-3

eQ-3 AG

Maiburger Straße 29
26789 Leer / GERMANY
www.eQ-3.de